

vbw Energiepreisindex

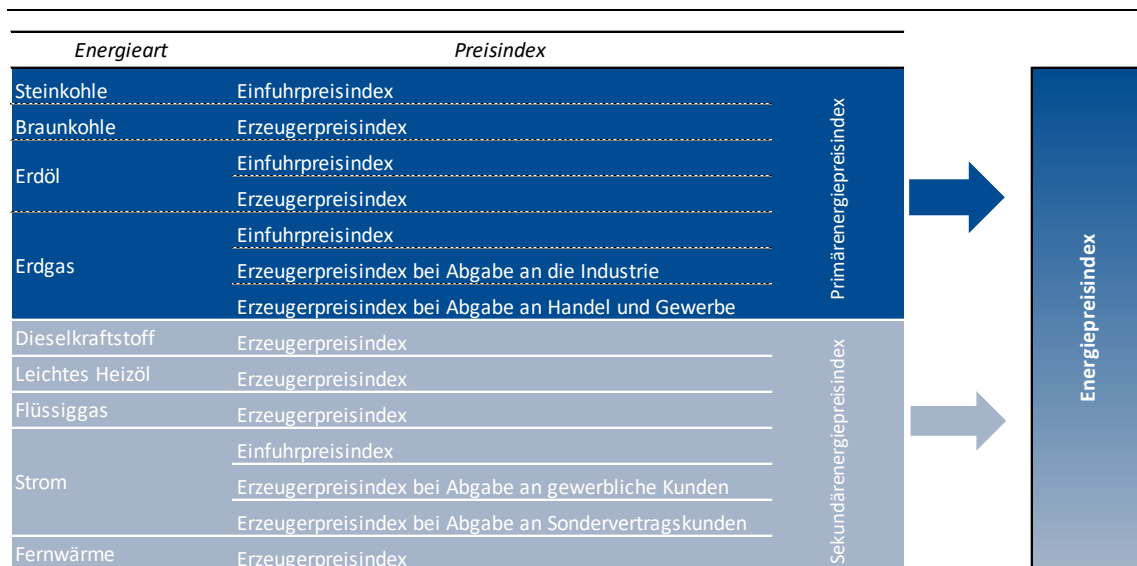
Index der Energiepreisentwicklung für die bayerische Wirtschaft

Um der wachsenden Bedeutung der Strom- und Energiepreiseentwicklung für die Wertschöpfung am Standort Bayern gerecht zu werden, veröffentlicht die vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. künftig monatlich den vbw Energiepreisindex. Dieser misst die Preisentwicklung der wichtigsten Energiearten aus Sicht der bayerischen Unternehmen. Insgesamt fließen 14 Einzelindikatoren in den Index ein.

Der Gesamtindex setzt sich zusammen aus einem Primärenergieindex und einem Sekundärenergieindex. In ersterem werden die Energieträger zusammengefasst, die direkt aus der Natur kommen und noch nicht technisch umgewandelt wurden. Sekundärenergieträger sind jene, die aufbereitet bzw. umgewandelt wurden und am Ort des Energieeinsatzes verbraucht werden.

Abbildung 1

Aufbau des vbw Energiepreisindex



Darstellung: vbw

Die in den Index einfließenden Ursprungsdaten stammen vom Statistischen Bundesamt und sind bundesweite Daten. Je nachdem, ob die jeweilige Energieart überwiegend im Inland erzeugt oder importiert wird, wird der Erzeugerpreisindex oder der Einfuhrpreisindex oder ggf. beide verwendet. Die Erzeugerpreisindizes beinhalten auch Verbrauchssteuern und steuerähnliche Abgaben. Die Gewichtung der einzelnen Energiearten erfolgt entsprechend ihrem jeweiligen Verbrauch in Bayern.

Der Index wird monatlich veröffentlicht. Seine Berechnung erfolgte rückwirkend bis zum Jahr 2005. Basisjahr mit dem Indexwert 100 ist das Jahr 2015.

Johannes Schmid

Volkswirtschaft

Telefon 089-551 78-422

Telefax 089-551 78-294

Johannes.schmid@vbw-bayern.de

www.vbw-bayern.de